Inhaltsverzeichnis

Tanzende Katzen 3

<<< zurück | **Thüringer Sagenbuch** | weiter >>>

Tanzende Katzen

Sehr häufig hat man innerhalb der alten Klosterstätte Querfurt tanzende Katzen erblickt, das sind böse Hexen gewesen, die gar zu gerne Katzengestalt annehmen. Wenn es nun geschah, daß jemand zufällig einen solchen Katzentanz gewahrte, und unter den tanzenden seine eigene erblickte, und am andern Morgen ihr sagte: Du warst heute Nacht auch dabei, so wurden diese Katzen furchtbar wild, pfauchten, bissen, kratzten, fuhren wie toll durch die Fenster und kamen niemals wieder. Das haben mehrere Einwohner des nahen Dorfes Pöltzschen erlebt und erzählt. Eine, die geleuchtet hatte, und der ihr Herr das spöttisch vorwarf, sprang an ihm hinauf, zerkratzte ihm das Gesicht und fuhr von dannen.

Quelle:

- *Ludwig Bechstein - Thüringer Sagenbuch, Wien und Leipzig, C. A. Hartlebens Verlags-Expedition, 1858*

---

sagen, bechstein, tsb, thüringen, v0

From:
https://sagen.svenwusch.de/ - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:tsb224&rev=1718286733

Last update: **2025/01/30 11:26**